

BILDENDE KUNST

Fachpraktische Aufgabe

Thema: Grafik

Thema: „WENN ES NACHT WIRD“

(mein Smartphone und ich)

Aufgabe:

Gestalten Sie drei unterschiedliche Porträtzeichnungen im Stil des kunsthistorischen Typus der „Nachtbilder“ auf schwarzen Zeichenkarton.

Das Smartphone dient Ihnen gedanklich als einzige Lichtquelle im Raum. Die Lichtquelle kann Ihr Gesicht aus unterschiedlichen Richtungen beleuchten. Ihre Gesichtszüge können dabei verzaubert, versunken, verzerrt oder grotesk erscheinen.

Die drei Zeichnungen haben jeweils die Größe 35 x 50 cm.

Material / Werkzeuge / Maße:

- Skizzenpapier
- schwarzer Zeichenkarton (35 x 50cm)
- Pastellkreiden
- Bleistifte
- Spiegel
- Scheinwerfer

Hinweise zur Gestaltung:

Setzen Sie sich zeichnerisch mit dem „Smartphone“ in Beziehung. Loten Sie Möglichkeiten der Perspektive, des Bildausschnittes und der Lichtführung aus. Gestalten Sie zuerst Ideenskizzen. Fertigen Sie anschließend auf dem bereitliegenden schwarzen Zeichenkarton **drei** Zeichnungen an. Es sollen drei unterschiedliche Zeichnungen entstehen, die studienhaft die Lichtwirkung auf Ihrem Gesicht untersuchen. Setzen Sie bewusst grafische Mittel wie Fläche und Linie ein. Steigern Sie die Wirkung Ihrer Zeichnungen durch den Hell-Dunkel-Kontrast.

Wirkung und Aussage:

Ausgehend vom genannten Bildtypus „Nachtbilder“ entstehen drei Zeichnungen, in denen das Smartphone als einzige Lichtquelle fungiert und Ihr Gesicht in unterschiedlicher Art und Weise beleuchtet.

In Ihrer Ganzheit sollen die Zeichnungen porträtartige Züge aufweisen und die Nachtstimmung einfangen.

Durch variierende Perspektiven, Bildausschnitte und Körperhaltungen werden unterschiedliche Wirkungen erzielt. Die Zeichnungen können märchenhaft, religiös oder grotesk erscheinen.

Die Aufgabe stellt eine Ganzheit dar. Sie wird unter Berücksichtigung inhaltlicher, formaler und technischer Aspekte bewertet.

Datum:

Unterschrift des Fachlehrers: